# Trauriger Fund in Taunusstein: Vier Katzen im Grünschnitt „entsorgt“

Am 5. November um 6.45 Uhr wurde in der Siedlung Platte in Taunusstein-Neuhof an einer Grünschnittsammelstelle durch Zufall ein Katzenkorb und eine Transporttasche gefunden, darin jeweils zwei ausgewachsene Katzen. Besonders grausam daran: Die Katzenkörbe waren mit Zweigen bedeckt, also absichtlich versteckt worden. Es war großes Glück, dass die vier Katzen rechtzeitig entdeckt wurden.

Dank des beherzten Handelns des Finders und einer an dem Morgen gut funktionierenden Informationskette konnten die Katzen geborgen und noch am selben Vormittag in einer Tierarztpraxis vorgestellt und erstbehandelt werden. Es sind drei Kater und eine weibliche Katze im geschätzten Alter von ein bis drei Jahren. Die Tiere sind nicht kastriert und nicht gechipt.

„Wir sind fassungslos, wie grausam und kaltherzig hier vorgegangen wurde“, sagt Mechthild Plümpe, erste Vorsitzende der Tierfreunde Taunusstein. „Zum Glück gibt es Menschen, die nicht wegsehen. Die Katzen sind jetzt auf einer unserer Pflegestellen und werden liebevoll versorgt.“

Die Tierfreunde haben Anzeige erstattet und bitten im Fall der vier ausgesetzten Katzen in Taunusstein um Zeugenhinweise: Wer kann Hinweise zu diesen Tieren geben und erkennt sie auf den Fotos womöglich wieder? Wo sind kürzlich vier Katzen "abgeschafft" worden? Wer hat am 5. November morgens etwas Auffälliges am Grünschnittabwurf beobachtet? Wer Hinweise geben kann, meldet sich bei den Tierfreunden: 0176-73593818 oder info@tierfreunde-taunusstein.de

Das Aussetzen von Haustieren ist eine Ordnungswidrigkeit. Erleidet das Tier dadurch großen Schmerz oder stirbt sogar, ist darüber hinaus der Tatbestand der Tierquälerei als Straftat erfüllt. Die Höhe der Strafe hängt vom Einzelfall ab. Geldbußen sind bis 25.000 Euro möglich, bei Tierquälerei kann sogar eine Haftstrafe drohen. Ein Tier bei sich aufzunehmen, heißt auch immer, Verantwortung zu übernehmen. Wer mit der Haltung überfordert ist, findet Beratung und Unterstützung in Tierheimen und bei Tierschutzvereinen.

Die Zahl der Katzen in Notsituationen in Taunusstein ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Allein in 2026 haben die Tierfreunde bereits mehr als 70 Katzen aufgenommen, versorgt und vermittelt: Abgabetiere, ausgesetzte Katzen, Katzen, die aus problematischer Haltung beschlagnahmt wurden (Animal Hoarding z.B.), scheue Nachkommen von Streunern, darunter hungrige, kranke, verletzte Tiere. Diese Entwicklung bringt den Taunussteiner Tierschutzverein an die Grenzen dessen, was die ehrenamtlichen Mitglieder leisten können – und der Verein finanziell stemmen kann. Da der gemeinnützige Verein sich allein aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen finanziert, wurde im Oktober eine Spendenaktion gestartet, die von der Arche Noah-Stiftung unterstützt wird. Mit der Aktion soll ein Großteil der gestiegenen Kosten aufgefangen werden.

Weitere Infos zum Verein und der Spendenaktion:

www.tierfreunde-taunusstein.de/spenden

www.betterplace.org/p157500

Tierfreunde Taunusstein e. V.
Geschäftsstelle c/o Plümpe
Borner Straße 3
65232 Taunusstein
Tel.: 0176 / 73 59 38 18
www.tierfreunde-taunusstein.de